



Die Christliche Gemeinde (DCG) auf den Hessenhöfen lädt zur Feier ihres 50-jährigen Bestehens ein – hier eine Feier aus dem vergangenen Jahr. Der Verband mit vielen jungen Menschen hat sich seit den 90er Jahren verändert und öffnet sich nach außen. Foto: DCG

Statt alter Zöpfe geht es um einen neuen Geist

Norweger Lange Zeit galt die Christliche Gemeinde DCG als verschlossene Gruppe in den Hessenhöfen nahe bei Blaubeuren. Jetzt lädt sie offen ein zum Fest. Von Thomas Spanhel

Als Mädchen ein langes Kleid zu tragen und sorgfältig geflochtene Zöpfe zu haben: Das war den Familien der „Christlichen Gemeinde“ (DCG) in den 1970er und 80er Jahren noch sehr wichtig und wurde von Eltern streng eingefordert. Sehr gut erinnert sich daran Johanna Wachter, die heute für die Öffentlichkeitsarbeit der in den Blaubeurer Hessenhöfen ansässigen Gemeinde zuständig ist. Traurig macht sie im Rückblick an diese früheren Jahre, dass durch die strengen äußeren Regeln der Gemeinschaft, die auch als „Norweger“ bekannt waren, „viele Jugendliche verloren“ gingen. Das ist heute anders, zahlreiche Jugendliche helfen mit großem zeitlichen Aufwand mit bei Veranstaltungen der Gemeinde. Fast 70 Prozent der deutschlandweit rund 2700 Mitglieder sind jünger als 40 Jahre.

Deshalb sieht Johanna Wachter auch rückblickend die 1990er Jahre als einen Höhepunkt der inzwischen 50-jährigen Verbandsgeschichte: „Das war eine Zeit des Umbruchs und geistigen Aufbruchs.“ Seit dieser Zeit sei in der DCG weniger Wert auf ein „gesetzliches Christentum“ gelegt worden, resümiert Wachter. Seither spiele im Gemeindeleben der „christliche Geist“ eine stärkere Rolle: „Das Miteinander ist jetzt von Wärme geprägt.“

Junge Leute wie Tobias Kern (27), Jana Müller (25) und Rita Erz (23) erzählen, wie gerne sie von klein auf an den Kinder- und Jugendangeboten der Gemeinschaft teilnahmen. Inzwischen helfen die drei selbst gerne mit als Be-



Johanna Wachter, Jana Müller, Tobias Kern und Marit Rutschmann von der DCG bereiten das Gemeindefest am Sonntag mit vor.

treuer mit bei Kindergruppen, Jugendcamps oder zur Gottesdienst-Vorbereitung, im Technik- oder Musikteam. Rita Erz etwa schneidet Filmaufnahmen oder arbeitet mit beim Drehen von Filmen für den Kindergottesdienst.

Zudem gibt es eine E-Gaming-Gruppe: „Auch ein für die Gemeinschaft eigens entwickeltes E-Game haben wir schon getestet“, berichtet Tobias Kern.

Gegenüber früheren Zeiten, als nur Fußball und Volleyball als

Freizeitaktivitäten angeboten wurden, steht Kindern jetzt eine große Bandbreite an Aktivitäten zur Verfügung: „Für jedes Kind und Jugendlichen soll es ein passendes Angebot geben“, sagt Johanna Wachter. Die Ausstattung ist vorhanden – auch entsprechend moderne technische Geräte, um internationale Gottesdienste beispielsweise live aus der Verbandszentrale in Norwegen mitzuerfolgen und sich auch dabei einbringen zu können. Durch den häufigen Kontakt mit Familien aus Norwegen, Europa und Ländern in Übersee, mit denen sich Jana, Rita und Tobias regelmäßig treffen, haben die drei jedenfalls einige Bekannte aus aller Welt, mit denen sie schon im Fjord gebadet oder in norwegischer Wildnis campiert haben – verständigt wird sich auf Norwegisch oder Englisch.

Die Gemeinde in den Hessenhöfen besteht eigentlich bereits seit 1959, 1973 gab sie sich eine Vereinsstruktur. Es gibt einen geistlichen Leiter, Vorsteher Christoph Matulke, der normalerweise durch die Gottesdienste führt und häufig dann auch die Hauptansprache hält. Ansonsten sorgt ein ehrenamtliches Vorstandsteam, das sich auf zahlreiche andere Helfer stützt, für die Organisation der Gemeinde, an deren Veranstaltungen rund 260 Personen regelmäßig teilnehmen. Die christliche Gemeinde in den Hessenhöfen sieht sich „als festen Teil der Ortsgemeinschaft“ in Blaubeuren. „Dafür bringen wir uns gerne ein und öffnen unsere Türen für die Menschen der Region“, sagt Christoph Matulke.

Zum Gemeindefest öffnen sich die Türen

Die Christliche Gemeinde (DCG) lädt am 25. Juni, von 11 bis 16 Uhr, zum Gemeindefest in die Hessenhöfe 36/3 ein. Im dortigen Gemeindehaus und auf dem Freigelände gibt es ein abwechslungsreiches Programm. Für Kinder werden Hüpfburg, Kinderschminken und Ponyreiten angeboten. Interessierte können das Gemeindehaus und

das Gelände in Augenschein nehmen. Ausreichend Verpflegung wartet auf die Gäste.

Die Ortsgemeinde Hessenhöfe ist Teil des Verbands DCG Deutschland. Der Verband hat sich vor 50 Jahren als Verein gegründet und ist seit 2022 Teil der Evangelischen Allianz Deutschland. Zehn deutsche Ortsgemein-

den sind im Verband integriert. Die DCG ist Teil der Brunstad Christian Church, zu der sich nach eigenen Angaben etwa 20 000 Personen in 65 Ländern zugehörig bekennen. Die Gemeinschaft hat ihren Ursprung in der charismatischen Tradition wie die Pfingstbewegung, begründet wurde sie von dem Norweger Johan Oscar Smith.